Hallische 3 Zeitung porm. im 6. Schwelfdihe'fden Berlage. (Ballifder Courier.)

Inferitonegebähren für die fünfgehaltene Beile over beren Raum für Salle u. Reg. Beg. Merfeburg nur 15 Bf., jonit 18 Bf.

Reclamen am Schluß bes redactionellen Theils pro Beile 40 Bf.

Hummer 92.

Salle, Donnerstag, 18. April 1889.

181. Jahrgang.

Salle, ben 17. Mpril. Der gegenwärtige Stand der bentichen Mäßigfeitsbewegung.

Der gegenwärtige Stand der dentischen Mähigfeitsbewegung.

Ein Rüchlic anf den Mähigteitsbamgung.

Ein Rüchlic anf den Mähigteitstag in Gotha.

(Schluß ans Rr. 9), 1. Ausgade).

Als Jamberefondbungsgegenstände wies die Tages vonung feigende der Ihemata auf:

"Id Henden der Einstelle Bestalten und Sanitätsrach von In den der Verlagen der Verl

10932

ack. Därte, allein [10936

vitz, tr. 17. iker.

Firma

T äu. nk 21. rte.

ter

ıg:

nem

b täglich ingstifd. [10957

Do ber gedrichte Britist, der bei dem Geschaftsführer zur bier nur Einiges hervor.

Der med. Wittigs für auf wissenstigter auf wissenstigter Grundbag aus, den der Allender ein der Allender der Allende

Buerft nahm also Superintenbent D. Freher das Bort:

Wan beuft meist mer an den ibeemäsigene Schaudsgeneis in der Arbeiterbedüssenus; aber and die doberen Schaudsgeneis der dach die doberen Schaudsgeneis der den ihren weientlich en und sehr verantwortungsvollen girt, ihr das fittliche Urtheil gestände noch der Schaudsgebeiten der Arbeiten der Geschauften der Arbeiten der Arbeiten

Baarengans für deutiche Beamte.

Die Beftrebungen, aus wirtschaftlichen Affo-ciationen Bortheile zu gieben, welche in England eit lange foon in ausgedehnten Mage verwirflicht wor-ben find und bort in ben verfchiebenften Bewifter-

ungstfaffen — in Aubuftrie- und Arbeitertreifen in gleicher Beife wie in benen ber Armee, ber Marine bese Civilbeamtenthums — zu außerobentlicher Wirfiamtett gesüpte worden sind, gewinnen auch bet uns immer mehr an Boben und werben well zweifellos durch die Einführung der Genossenschaft mit beschräutter haftyflicht noch weitere Ausbreitung erfahren, als in den bisherigen Genossenigation und Schulze-Delisschieden Munter

ichaft mit beschrätter Hatbussen vereinischen des einstellicht noch weitere Ausbreitung erfahren, als in den discherigen Genofsenschaften nach Schutzer. Delipschischen Beite wie in England die Angeliegen der Army and Navy Stores und den Anny and Navy Stores und den England den Anny and Navy Stores und den England den E

Bermifchte politifche Mittheilungen.

*Der Raifer hat sich gesten Rachmittags 2 Uler von Wilhelmshaven mittelst Extraguges nach Ber in gu-räcklegeben. — Dem Bernehmen ber "Krengstg." nach vare ein Bejuch bes Katjers in Konstantinopei allerdings in Erwägung gezogen gewesen, jest aber sei die begigidige Kischt aufgeben aus Aladischten, wedde mit der Politik nicht im Zuhammenhange stehen. Auch dürfte nunnehr der Katjer im laufenden Sahr auch dem griechte sigen Hofe teinen Besch abslätten, da feibliverständlich eine Reise des Katjers nach Althen nicht erfolgen sonne

chne Konstantinopet zu berühren. Mit Bezug auf die Kaiserreise nach Eigfand mutsmäßdeliebe Blats aus mehreren Gründern, das de Ugberschrt von einem deutschen Schein ans erlosgen werde.

"Ueder die Ansfahrt des Kaisers aus Withelmshaven auf der "Alexandrüne" am Montag wird nachträustig noch derichtet: Auf der Kontinandobriade stand der Kaiser ernsten Bilicks in der steinen Genealkamisorun, unmittelbar zur Linken des Monarden stand, den Schmitzer und der Kontinandobrien der Auftreiten unter dem Kinn, der Kontinandobrien der Golts. Auf der Albede dagen der Vollo "Keiser im des Wodischender", auf der Koches dagen der Vollo "Keiser Hagengala. Der "Alexandrüns", auf der Koches dagen der Vollo "Keiser Hagengela. Der "Alexandrüchs", die der Koches dagen der Vollo "Keiser Hagengela. Der "Alexandreit gesten der Vollo "Keiser Hagengela. Der "Alexandreit gesten der Vollo "Keiser Hagensteit in der Scheie gestungen, schon der Vollo "Keiser des Auftreit der Vollo "Keiser der Kaiser gegwonngen, schon die Eigenweise" und verlächen der Auftreit der Vollo "Keiser der Keiser der Vollo "Keiser der Vollo "Keiser der Keiser der Vollo "Keiser der Vollo

geordnet erscheinen müssen, das Zustanbetommen des Geietze erschweren.

Die Deutschrieftreissungen haben furz vor der Bertagung des Reichstags anlählig des Berbots der Wolfesseitung einen Murag am Bortage eines Gesehentwurfs eingebracht, welcher für den Fall der gesehlich nicht beguindeten Beschäumben von Drudschritten, dwobes gesehlich micht beguindeten Beschots des ferneren Erscheinens periodischer Drudschriften die Schadenersassen, ticht des Schades, vorbehaltlich des Muckariss auf die erzappflichtigen Beamten, festfiellt. Ernst ist es Epatei vollt selbs die Einderingung biese Antangs nicht gewesen.

Anch ibem nan bas Pringip gugeben wollte, wie sollte der durch einen solchen Wifgariff entstandene Bermögensichaden sich auch nur anuchernd abschäuen lassen? Es if februgglich, ob überhaupt ein Bermögensnachteit durch das vorübergebende Berbot entstanden ist. Manche dürften der Anticht fein, der gange Borgang habe dem Blatt nur ein nußliche Rechame bereitet. Der Antrag hat natürlich feinen andern Zweck, als eine Senstainsverhambung im Reichstag herbeignstüren; er ist aber um so unmöthiger, als die bevorsiehenden Brentsungen über die Strafrechtsunvolle reichstichen Anlaß geben verden, auch diesen Borgang zu behovecken.

dag herbeignführen; er ift aber um so unnöthiger, als die evorriterischen Berakungen über die Strafteckliswoelle reichtichen Brokenwegen; and diesen Borgang zu behrechen.

de Gegenüber der Darietlung frausösische Bätter, als ob der erumänsische Kabinetswechsel Wecht, als ob der Erufchland in Rumänien undt mehr deren gegenten der eine gestellt die Verketen babe als in Ausgarien und daß der Tatefach, daß in Rumänien ein Fürt vom Jause Hocht, auch eine Verketen die Verketen der Erufch wie gestellt die Verkeische Verkeisch und die Verkeische Verkeisch und die Verkeische Kabinet von Kurzen verösten der einschließt die Verkeische Kabinet von Kurzen verössenicht die Verkeische Ve

Edweiz. Die nieberlanbifche Regierung hat bie Einladung des Bundesraths zu einer Ronferenz wegen internationaler Regelung ber Arbeiterichut-Ge-

internationaler Regelung ber Arbeiterschut-Gefegebung angenommen.
— Rach englischen Berichten hat die Unterluchung wegen der Bombenaffaire in Zürich ihr Ende erreicht. So ift feigeftellt, daß die rufflischen Suddenten die Bomben selbs herftellten und daß der mit ihnen verhaltete Altricher Mechaniter nur den Berichlich der Ceftoffe beforgte. Er ift wieder auf freien Juh geseht worden, da er an Gehirnerweichung leibet.

Frankreich. Amf Anordmung Mertin's, des Präfibenten des Unterluchungs-Aussichusses Senats, wurden

Profess Ziems Diner & Trints Wajest Deutsch und st begleit

Lung Baug fland mung fentch Reid eine gerum den Endli Träfte

Socialuten, Alademien, gelegrie Gefellicatien ze. Jena. Dr. Brummer, Dweltor ber landwirthicaftlicen chule in Rapueln (Schiebing), ifs sum Brofeffor an ber bie-gen Univertiftet einantt worben.

Runft, Biffenicatt, Litteratur.
— Biesbaden, 16. April. In ber heutigen Sihung bes "Kongreffes für innere Debigin" hielten

Der arme, narrifde, gute Zoui!

Bon Urmin Ronat. (Schluß aus ber geftrigen 2. Musgabe.) III.

Nier Wochen später kam Nitolo von der Reise gurück.
Sines Tages — es war bereits Winter — trat er ei Toni ein, der nähend am warmen Ofen saß.
"Gott grüße Dich, Toni!"
"Bill trüße Dich, Toni!" Dn angelangt? . . . Auf em Meere ist's schlecht . . . im Winter ist es schöner zu dause."

Munde gu führen, fie muffe auf Alles feben, für

gum Munde zu führen, sie minste auf eines seizen, seines sorgen. Aber Toni war zuseichen. Er stand sehr früh auf, verräcktet alle Hausarbeiten und wartete rusig, die es Anna gestel aufzuseichen. Auch Schelworte bekam er oft zu hören, jedoch er glaubte, das müsse seizen, "Du kont," sprach eines Tages die junge Fran, "Du kamit nicht mehr in der Stube schafen, Du hustelt die ganze Racht und weckt dadurch das Kind auf. Wir werden der die Recht und weckt dadurch das Kind auf. Wir werden die Recht und weckt dadurch das Kind auf. Wir werden voll das Verlauben den."

sand stade in eine Mende von des Amber. Der dies Die das Bett in der Rüche gurechtunachen. Toni nichte gultimmend. "Dun hustest das am Tage und erschreckt badunch mein Klaies Mädchen. Seht haft Du nicht dies Kreit und branchft nicht den gaugen Tag in der Stude zu siehen. Die Rüche ist groß, dort ist auch genung Naum sie Dich. Der Röuter wurde grimmiger, durch die Khirrihe kam der eisige Avord zur Rüche herem und Toni fror erdärmlich. Auf den Lehmboden wurde eine afte Roßhaardeck gelegt — das war Tonis Bett. Toni hüllte sich frösteitun un die alten Lappen, aber die Kätte nahm immer zu, es fror ihn sehr und er hustete stärte und färfer. Von Tag u Tonis elle er mehr in sich guftenen, Toni schlich vie ein Gelpenst in der falten Kinde hernm.
"Nuna, mich friert", sprach er einnat, allen Mutch zusammentassen.

ein Gespenn in der friert", sprach er etunan, Mun, mich friert", sprach er etunan, daglanmenraffend.
Julianmenraffend.
Did, bald ift der Frishfung da, dann haben wir alle Warme genug", tröstet ihn die Fran, — im Innern bachte sie eber: Dich brauchen wir gerade in der Sinde!

— Eines Worgens fand ihn Anna noch auf dem Catulanden fiegende.

fich nahme.
Dann erft legten fie ihn in fein altes Bett. —
— Am Abend bes vierten Tages tam bei Rifolo eine luftige Gesellschaft zusammen: einige Rachbarn und ber

Motar bes Dorfes. Auf bem Tische ftamb in großen Flaichen gothgetber Wein und Fran Anna trug chwerbeladene
Ghüffeln auf.
Bon Zeit zu Zeit ging Anna ins Rebenzimmer, um
nach dem Aranten zu tehen. So oft sie die Ropftissen
etwas zurccht legte, richtete Toni dantbar die Augen
auf sie.
"Toni," sprach Anna weich, "ich habe Dir eine Suppe
gelocht, die wird Dich fräsigen."
Toni vortet schwoch mit der mageren Hand.
"Ich laufte sie Dich guten, alten Wein, so trinke doch
ein Gläschen, dos wird der gut gut.
""Ich lauft sie Dich guten, alten Wein, so trinke doch
ein Gläschen, dos wird der gut thun."
"Ich tann nicht, Anna," schifterte kaum hörbar der
Krante.

Umna dachte im Stillen: nun wieds halb

"Ich tann nicht, Anna," stüsterte taum hörbar der Kranke.
Anna dachte im Stillen: nun wieds bald, — aber mit dem Tuche siche sie Augen and vogann zu schlichen.
Du weinst — Anna — ich ... und skerben."
Anna schluchzte beitiger.
"Armer, guter Toni."
Uleder das Antish des Berstockenen suhr ein Schimmer empfundener Schigfeit.
"Wein guter Toni. usenn es Gottes Wille ist, nimmt er Dich zu fich hinauf in den Hinnen und wir bleiben hier unglücklich, verlassen. Du fact keine Berwandte, wer wird Dein Jans. Deinen Garten und den Beinberg bestigen? Fremde Leute werden sich daru thesien, web eine Spinter aus dem Hinless gehört Deiner Tochker, "Kisserte Toni kaum hörbat.

Dn guter, guter Toni!" - rief Anna und fant weinend auf bie Rnie.

auf die Knie.
Dann tamen aus dem Rebenzimmer die Anderen herein.
Der Rolar jehte fith an den Tisch, beschrieb einen Bogen Rapier und Doni sehte darunker mit zitternder Hand ein schiefes Kreuz. Die Zeugen unterschrieben auch, dann ließ man ihn allein, nugestore

Andern Tages war Toni tobt. Anna warf eine Handvoll Erde in fein Grab. Zu den Rachbarsfrauen fagte fie: "Gott hab ihn feelig, es war ein guter Menich."

Professon Zimmermann (Based, Kürbringer (Bersin) und Ziemsten (Minden) langere Borträge, worans ein Festenier zu 300 Sedecken im Aushaufe stattsand. Bet dem Arinsprach, welchen Professon bestieben un Se. Mojesiat den Kaiser, den jugendstarten Schrenkerrn des deutschieden Reiches, ausbrachte, erhob sich die Tischgesellschaft und simmte die Rationalhymme an, welche das Aurorchester begleitete.

die an es ten ins, im irb, er-baß ber iren Be-

dum den dem nden aran hnen rbste rben, weds fer-rage ubli)

inifter gtom-ehen.

Fla-

ftiffen Augen Suppe e bod r ber

aber

uf fie.

intnit wird wird igen? boch

11113 Faum inens

erein. Bogen b ein t ließ

relig,

mid stimmte die Aationalhymme an, weiche das Autorcopitet begleitete.

Alsgemeiner
Dentscher Realiginsmännertag.
Berlin, 16. April.

Bu Beginn der bentigen össenschieden Schum des Krasschilden indertraged erloste die Kert in die jung des Krasschilden indertaged erloste die Kert in die jung des Krasschilden weichen das Krasschilden ind des Lieden und des Erling des Erligten des Erlind die Urlanden und des Erlind des Erlinds des E

au Hale als. lowie die Clementariebrer Meile au Zeig und Webler au Magebung.

— Die geltern in Berlin obzedalten Generalverjammlung der Braun ich metglich en Kod leinwerte befolds solorlige Ausbachung der Dibende von 6 %, auf die Stammbroritäten und den 13 %, auf die Stammbroritäten und der 13 %, auf die Stammbroritäten ind der 13 %, auf die Stammbroritäten ind der 13 %, auf die Stammbroritäten von 13 %, auf die Stammbroritäten ind der 13 %, auf die Stammbroritäten ind der 13 %, auf die Stammbroritäten ind der 13 %, auf die Stammbroritäten ind in 13 %, auf die Stamberstellen in 14 % auf die 13 %, die Stamberstellen in 14 % auf die 14 % auf die 15 %, dar und Entrichtung einen Indahen und 15 %, dar und Entrichtung in einen Unterlieben in 15 %, dar und Entrichtung in einen Einstellen in 15 % auf die 15

Dieng bis jum 30. April b. 3. ftatifinden wird.

Pertin, 17. April. (Ferufprechnaft). Der gall. Rig.)
Ertitgart. Es heißt, der Kaifer werde am 25. Juni
Vormittags zu den Feilitchfeiten, welche anläßich des Meierungssibiläums des Kvings in der schwädiglich Dauptitad veranstaltet werden, bier eintressen. And die Beschnafts der Krößerzags von Baden, des Ariegeneten von Bahren, des Kringseneten von Bahren, des Kringsergenten von Bahren, des Kringsergenten von Bahren, des Kringsergenten von Bahren, des Kringsergenten von Bahren zu feiten als gesichert.

Briffel. Rochefort bestätigt, daß in der Racht vom
2. Dezember 1887, am Boradend der Wass sich sein Comité, bestehen das den Hauften der Patriseinen Kwolation in Baris hervorzuriene. Boulanger tungte darum, erklärt jedoch, daß verschiebene Bersönlichfeiten aus der Ungefung Erevel, insbesondere General Auptiere, der Sieneralsererär der Päsibentschaft, den Ablieben aus ben Kallingen einer Stupper, der Sieneralsererär der Päsibentschaft, den Ablieben ausbrücklich gebilligt hätten.

Betersburg. "Das Aubiläum einer historischen

Baffer ft an be.
d bebentet über, - unter Rull.

 Coalic und Unifunt.
 Saft Winds
 30-17. April + 3.0-17. Apr

Böriennachrichten.

— Berlin, is. April. Die heutige Börie verlief um nicht vieles beffer als iber geftrige Borgangerin. Der Fondemartt ig ichnach und in macht mur undereinne Umläte, ebenfo bemiliche Banten und Balmen, dei leitereu mit Ausnahme Dirberufficher Eddbahn, mehre ein Ervogen getum. Montanmertt zeigte weichehe, Indie ein Ervogen getum. Montanmertt zeigte weichende, Industrieberthe leite aber für e Tenbeng.

panntat — Mr. beg. per biefen Monet — Mr. ser. Dickfantispr. — Mr. seg. per ment Monet — Mr. ser. Dickfantispr. — Mr. seg. per ment Monet — Mr. seg. Dickfantispr. Dickfant

seierungsweil, 166 Mr. 66, intian. — Mr. 515, mittel 148 Mr. 65, gater. — Mr.

167, feiner — Mr. 61, pr. bieden Bourt — Mr. 52, mittel 148 Mr. 65, gater. — Mr.

167, feiner — Mr. 61, pr. bieden Bourt — Mr. 62, Euroglealistere — Mr.

167, feiner — Mr. 61, pr. bieden Bourt — Mr. 62, Euroglealistere — Mr.

167, feiner — Mr. 62, pr. 2016/feinegel 147, 76 Mr. 62, pr. frage-feinere — Mr.

167, feiner — Mr. 62, pr. 2016/feinegel 147, 76 Mr. 62, pr. frage-feinere — Mr.

167, feiner — Mr. 62, pr. 2016/feinegel 147, 76 Mr. 62, pr. frage-feinere — Mr.

167, feiner — Mr. 62, pr. frage-feinere — Mr. 62, free feinere — Mr.

168, pr. frage-feinere — Mr. 62, free feinere — Mr. 62, free feinere — Mr.

168, pr. free feiner — Mr. 62, free feinere — Mr. 62, free feinere — Mr.

168, free feinere — Mr. 62, free feinere — Mr. 64, free free feinere — Mr. 64, f

Hallesches Stadt-Theater.

Mittwod, ben 17. April. Beginn 71/4 Hor.

(Opern=Breife.)

Zweites Bresdener Ensemble-Gastspiel.

Maria und Magdalena. Schaufpiel in 4 Aften bon Baul Linbau.

Schanfpiel in 4 Aften von Baul Lindon.

Bernd, Gag, fein Obeim
Berren, Gebeimer Commerzienzah
Berren, Berren, Gebeintalen,
Blacia Berrina.
Blacia Berren,
Blacia Gebeimer Commerzienzah
Berren, Gebeimeraths
Berren, Gebeimeraths
Berrente Befeineraths
Berrente Befeineraths
Berrente Befeineraths
Berrente Berrente Berrente Berrente
Berrente Berrente Berrente Berrente Berrente
Berrente Be

Johann, / Geheimraths | Johannes Kraufe. Der erste und britte Aft spielen in ber Residenz, ber zweite u. bierte auf Schloß Wöhringen, nabe ber Residenz

Beit ber Sandlung: Wegenwart.

Donnerstag 71/4 Uhr "Die Frau ohne Geift".



20. 7.25 C., in Spie ims erinfleste - D. von a.

Dertin, 50. Weit, Cristian and S. Berbrondsdacht dur Hof.

Dertin, 50. Weit, Cristian mit de M. Reibrondsdacht dur Hof.

Tehan, Gründig - L. Kindbungsgirei 3.3 28, bere dur Sch 54.

Le beiten Mennt und von thyrikant SAA 180, von Woodman 1.3.3—15.1

Cristian mit S. B. Gerecendedspade Refearlyt. Gründ. — 1.0.

Der geführ im 3.3—2.3, 8 von Ballen in 3.5—2.5, 10.

Der geführ im 3.3—2.3, 8 von Ballen in 3.5—3.0, 10.

Der geführ im 3.3—2.3, 8 von Ballen in 3.5—3.0, 10.

Der geführ im 3.3—2.3, 8 von Ballen in 3.5—3.0, 10.

Der geführ im 3.3—2.3, 8 von Ballen in 3.5—3.0, 10.

Der geführ im 3.3—2.3, 8 von Ballen in 3.5—3.0, 10.

Der geführ im 3.5—2.3, 8 von Ballen in 3.5—3.0, 10.

Der geführ im 3.5—2.3, 8 von Ballen in 3.5—3.0, 10.

Der geführ im 3.5—2.3, 8 von Ballen in 3.5—3.0, 10.

Der geführ im 3.5—2.3, 8 von Ballen in 3.5—3.0, 10.

Der geführ im 3.5—2.3, 8 von Ballen in 3.5—3.0, 10.

Der geführ im 3.5—2.3, 8 von Ballen in 3.5—3.0, 10.

Der geführ im 3.5—2.3, 8 von Ballen in 3.5—3.0, 10.

Der geführ im 3.5—2.3, 8 von Ballen in 3.5—3.0, 10.

Der geführ im 3.5—2.3, 8 von Ballen in 3.5—3.0, 10.

Der geführ im 3.5—2.0, 1

Ace dem field unverpracett vis den fielden eines eine Geschlang dem field unverpracett vis den fielden der fielden mitter terter Bordeltung der Beitrick und dem fielden fiele

49,50 per Michaelugus (4,60 M).

3 m der Michaelugus (4,60 M).

4 m der Michaelugus (4,60 M).

4 m der Michaelugus (4,60 M).

5 m der Michaelugus (4,60 M).

Onlfeufruchte.
Berlin, 16. April. (Bel.-Braf). Ebfen, gelbe jum Rochen 20 30 2. Ceptiebenen, weige, 22-44 Bt, Linfen 30-60 Bt. per 100 bg.

* Darlis, is. Synk. (Emith), Sied per 16th ha. Sen 18th. Semine - Cet. - 1. Shahaman San 18th. Semine - Cet. - 1. Shahaman San 18th. - 2 ber 502-516 St. Challetter - 2 things of the Sen 18th. - 2 ber 604-Chiester - 2 things of the Sen 18th. - 2 things of

| Macloud - W., per Jani-Juli - W.

- Hart 16, 16, 1811 (Certophreile) Lenges Reggentroh von 42,66-45,60 W.

17, 600 L. Michiarra Reggentroh von - W., Hiefger Wiefenken 4,26 bis - W., Hiefger Wiefenken 3,26 bis - W., Hieffer Wiefenken 3,26 bis - W., Hieffer Wiefen Wie

Per 100 us.

** Bertin 16. April. (web. Pric. Afeild.

** Bertin 16. April. (web. Pric.) Minnelfin, von eine Brite. 160-140 m.,

**Brachfield 0.10-1-160 M. (web. Pric.) Minnelfield, von eine Brite. 160-240 M.

**Brauneffield 0.10-1-160 M. (web. Pric.) M. (web. Pric.) M. (web. Pric.)

**Total 180 m. (w. 16. April. 180-240 M.,

**Bratin 16. April. (web. Pric.) Mattelfeln.

**Bratin 16. April. (web. Pric.) Mattelfeln.

**Bratin 16. April. (web. Pric.) Mattelfeln.

**Dettin 16. April. (web. Pric.) M. (web. Pric.) M. (web. Pric.)

**Dettin 16. April. (web. Pric.) M. (web. Pric.) M. (web. Pric.)

**Dettin 16. April. (web. Pric.) M. (web. Pric.) M. (web. Pric.)

**Dettin 16. April. (web. Pric.) M. (web. Pr

Berlin, 16. April. (Vol.-Leuf). Anteffen 2.50 - 7,20 Bt. be.

* Kordhaufen, 16. April. erfelfen 2.50 - 6. per 130 bg.

* Vierzust. ft. Armiwoffe und Bulle.

* Vierzust. ft. Armiwoffe und Bulle.

* Vierzust. ft. Armiwoffe.

* Vierzust. ft. Armi. Armiwoffe.

* Vierzust. ft. Armiwoffe.

* Vie

bif bieft Abmeichung ber Men Chieft, an eine gemeine natitie Anmeible ergebei ift, erfelltitiebe Giber in der Gefen gemeine Willen mie Willen in der Beite gemeine gem

Durfellibe's Chief.

18 (100 Dat.) 1. [10. Mptl.] ginn Stratto 20,75 Doll. Cifen Nr. 3 dolland

28,75 Toll.

29,75 Toll.

29,75 Toll.

29,75 Toll.

29,75 Toll.

20,75 Toll.

ieber forme ichlag bungs fann Denfr Berit tijche führe Wibe

	Gifenbabu-Stamm. und Stamm.	Mustand. Gijenbabn. Brior. Dblig.	186.	Umrednungs.Courfe:
Berliner Börse vom 16. April.	Brioritate=Metien.	186.	Bothaer Granber. III. 110 31/2 103,50 B	1 Hi. ofterr. = 2 Mit. 100 Hi. holland. = 176 Lit. 1 Dollar = 4 Mit. 25 Bf. 100 Nubel = 320 Mit. 100 Frcs. = 80 Mit. 1 Bfr. = 20 Mit
Prengifde und Dentide Wonds.	Machen Diaftrict Divibenbe 1888, 3004	Dur-Bobenbach II. 5 90, 400g B	Dicininger 40% Wrathhr 14 131 009	320 Dif. 100 Gree. = 80 Dit. 1 Bfr. = 20 Dit
Deutfiche Bleiche. Muleife . A 1107 706.	Dur-Bobenbach - 201,50bg - 88,90bg	Dur-Brag, Golb 5 108,889 109,009	Breug. Bobence, rild. 110 5 113,809	Bedfel.
bo. bo. 31/2 101,0003 106,900 6 100. 00 100. 31/2 104,600 9	Bettharbbahn - 146,25bg - 119.06bg	Balig. Cart. Enbwigeb. gar. 11/2 86, 1081 @	bo. VII. VI, ,, 100 5 109,000	1 1.861
	Plarienburg-Dilemta 3 85,0001	bo. bo. Golb 5 103,2501@	be	Hmfterdam 100 Hl. 8 X. 21/2 169, 368a bo. 100 Hl. 2 Dt. 21/2 169, 368a conden 1 Pftr. 8 X. 3 20,47 ba
bo. von 1850, 52, 53 62 4 106,500	Diedlenb. Friebr. Fraugb 173,50ba	bo. bo. von 1874 : 3 \$1,8029	Breng. Centrolunbenct. Bt.	
00. Bramien. Minleibe 31 . 1175, 2501	Defterreich. Rordweftbabn - 79,50bg	Defterreid, Rorbiveftbahn 5 91,208	bo. riida. 110 5 114,2501	Baris 160 Free. 8 E. 3 181,0020
bo. 41/9 112,90b	Defterricifice Stantebagu - 45,900g	bo. bo. Golb 5 91,00018	bo. 100 31/2 101,60ba	Betereburg 100 6.9t. 3 20. 51/2 216,50bg
Rur. und Wenmatifde 31/9 102,00@	Damentilde Sibbahn 6 1112.00ba 28	Defterreich. Cubbahu 3 63,2061 5 103,000 troby 9	1 P Trug. Dup. Dt 120 111/2 1118.75(9)	
Bon nene 31/2 102,80@ 2010/db. Central. 4 104,40ba	Buff. Staatsbahn gar 131,25 8		bo. " 100 4 103,0001®	bo. bo. 160 gt. 2 90. 4 169,000
bo. bo. 31/e 103,000a	bo. Subwefibahn gar 81,70018 50,90018	bo. bo. Golb 5 103,90b; 69	Cubbentice Bobener." 4 102,000	Gold., Cilber- und Babiergeld.
bo. bo. 3 95,80b3 95,90b3 90,000 90,0	bo. St. Br. 5 115,1003 230,5003 25,9003	bo. Oftbabn 1. Em. 5 81,8003		Dollars per St. 14,180
	Beimar-Gera - 25,90ba - 91,25ba 91,25ba	Charlow-Maow gar. 8 100,7553 @	3nduftrielle Wefellidaften.	Ducaten ber St. 16,700
Bolenfde, neue 4 101,6001 50 00. 00. 31/2 101,9001	Werratahn - 82,75610	3eleg-Drei gar. 5 100, 40 5; 3eleg-Roronefd gar 5 103, 900	Binefag 40/0.	Rapoleoneb'or per St. 16,249 ber St. 20,400
Edlefifde, altfanble. 31/a 102,000	Commence of the Commence	Ruref.Rietu gar. 4 93, 25bg 9	Muhalter Dafchinenb. A. 51/2/108,60@	Englische Bantnoten per 2ftr. 20,489 Braus. Bantnoten per 100 Frce. 81,05ba
00. Heite 31/2 192,250	Deutide Gifenbabu-Brioritats.	Mjafan-Roelow gar. 4 193,75b3	Berila-Minh. Diafch. 71/9 134, 10b. 6	Dellerr, Bantnoten per 100 Rl. 1170, 150)
Rurs und Premättigte 105,500 105,500 105,500 105,500 105,500 105,600 1	Berg-Diart, III. A. B. C. (31/e,162,00@)	Transcaucafiide gar. 3 74,80490ta	Mihaster Waschieren A. 51/2, 108, 60@ 108	bo. Cilbercoup. (Berf. einfosb.) 170,00 Puff. Bentnoten per 100 8tb. 217,250g
Bommerfife 4 105,50@	bo. V. 4 103,6949	Bettharbbahn IV. 5 161,1001		
E & 6 105,00 @	bo. VIII. 4 163,6009		Greppiner Werfe 41/2 96 000	
	bo. Rorbbahn 4	Bant. Obboth. u. Creditb. Metten.	Dalleiche Diafdinenfebrit 16 1313.0028	Leipziger Börse v. 16. April.
Breunfichte. 20 Thtr. Poole, Dit. p. Ct. (co. 108,50ba	to bo. La. C. 4 103,6669		Rette, Elbfdiffi. Bel. 1 84,40ta Rorbiedorfer Buderfabrit 5 117,1662@ Leopoldenal, chem. fabr. 5 130,1001@	1 81-1
	Beilin-Bamburg I., III. 4 131,100	Berliner Sanbele. Bef. 10 172,5001 9 -	Leopoldehall, chem. Gabr. 5 130,1001@ Dlagbeburger Hilg. Gas 411, 98,160	Bfanbbr. bes Cachf. Panbw. 31/9 101,789
Mustantife 2		Darmitabter Bant 9 172,6003 Deutiche Bant 9 176,4001 9	Magdeburger Aug. Gas 21, 98, 10G 20, 1	Erebitbr. bes Gachf. Banbw. 31/9 10:,759
Griedifche Anteihe v. 1881/84 5 190,400; 3tatienifche Bente 5 196,600;	Berlin-Stettin 11. 111. VI. 4 103,6089	Dentiche Benoffenid. Bant 71/2 137,256; 9	Staffurt, dem, Robrit 8 1155 6000	Saulbid. b. Dinuef. Gewiid. 103,55B
Statienifde Blente 5 96,60b	bo. bo. K. 4 104,1049 bo. bo. b, 1976 4 104,1049	Dreebner Bont 9 153.30ba	Beiber Dafdinenfabrit 16 269,000 9	he. pou 1875 (cb.) 4 103,509
60. Bapierrente 41/5 72,256	Soln-Dinbener IV. 4 103,800	Bothaer Grunderebitbant 0 83 80bg d	1 10 100,100,00	be. ben 1882 4 103,50% be. ben 1879 41/2 103,756
Bertugtefifche Ctante-Anleibelitte 199.600168	bo. VI. A. B. 4 103,800	Peipziger Crebit-Auftalt 10 196,onby & Dingbeburger Banfverein 6 :17,900	Bergwerts. und Güttengefellichaften.	Altenburg-Beite 4 183,009
be. be. 1871 5 102.80ba	Diogdeb - Satterft, 1865 4 101, 1069	Diatlerbant 8 119,0002 9	Mihalter Roblemwerte 10 175,000	Muffig-Acplis 4 450,003
be. be. 1873 5 103 000	bo. bo. 1873 4 103,3009 bo. Bripaig. A. 4 101,7028	Rationalbant f. D. 9 134,75030 Defterreich. Crebit 9 158,8003	Bodum. Bufftabl 9 209.2061	Peipziger Bant bo. 62/6 0/0 4 142,5464 5 00. Diec. Gef. bo. 0 9,500
Oinflifide conf. Ant. v. 1875 11/9 160, 2503 9	bo. bo. B. 4 101 0028	Breng, Bobenerebit.Bant 61/2 1127, Sortiob, S	Donneremarchitte 3 178.25bi@	Groffm. Schulbverfdreibungen 5 102,25@
be. conf Mal. 1880 4 93,5001	Diaing-Lubwigehofen gar. 4 193,75 9	bo. Centralbobencrebit. 400/0 C. 91/2 151,8001@	weijentitchener 1 6 1145 90ba	Solleiche Strakenbahn
bo. Micolai. Dtl. 4 94,5503 bo. 111. Drient-Mil. 5 67,1563	Oberfdiefliche Ia. B. 31/0	Breug. Supoth Bant 61/2 120,66b. 9 Reichebant 5 40 133,00b 2	Borber Butten 0 37,60bi 9 80nige. und Laurahitte 51/2 139.709	Beine Malafahr, Colembis
be. Brant. Mul. v. 1864 5	bo. R. 4 103.7569	Beimarifde Bant 41/6 112,90b; Beimarifde Bant 23/4 105,00b; 3	Dagbeburger 13 118,0003 @	Div. 86/87 112/30/0 41/2 -
Do. Bobencieb. Bfanbbr. 41/a 197.4029	bo. @m. v. 1879 41/2 163,75@ bo. @m. v. 1880 4 104,10@		Biebed, Montan-Beite 101/2 177,90010	Div. 87/88 -0/0 4 142,0061
Blandbriefe 5 83 com	Diprengifde Gubbahn 41/g 101,50b; B	Oppotheten-Certificate.	Cachi. Onfitant 91/3 191,50010 6adi. Thur. Branntohlen 71/2 16: 25010	Buffig. Tepliber Br. Dbl. 4 104,75 @ 91,2008
Runian. Staate-Rente 6 107,7003	bo. bo. 11. 4 104,25 8 9theinifche 11. 31/2 102,0009	Anhalter Canbesbant 31. 1103,75 8	bo. bo. Et. Br. 171/2 1:61.250	Brat Roflacher Do. b. 72 5 07,000
Bugar. Ctaate Cif. 91, 5 102, 40 3	bo. bo. 1858, 60. 4 104, 1069 bo. bo. 1862, 64. 4 104, 1069	Braunfchte. Sanuover 4 102,9663@ Dentiche Granbidintb. Bant 4 103,6603@		Brog. Turnaner bo. 5 90,000
be. Oftbahn, II. Cbl. 5 101,00h1@	bo. bo 71, 73er. 4 103,809	be. be. 31 99,500168	Banfbisconto in	Dorftemit-Rattm. Br3M. 4 65,600,9
o Golb-Blente 4 87,25b)	Ehuringer V1. 4 194,100	Denijde bup. Bt. Berlin IV-VI. 5 113,600	Mmflerbam 21/2 Conbon 3 Berlin 3 Barie 3 bo. Lombarb 31/2 Betereburg 51/9	Beiber Bar. n. Colar. faor. 4 92,500
5 85,900@ 5 86,100,@	Berrabahn 4 103,100	Bothaer Stamien 1. Abth. 31/2 116,30 25	be. Brivatbiec, 11/a Pflien	Mandielber Aure fco. 700,00B
		be. 11. 131,51113.0068	Brüffel 31,9	full mayou and a second

Frühjahrs-Neuheiten

in Mleiderstoffen in Wolle und Seide, fowie in Frühjahrsmänteln, Umhängen, Jaquettes und Regenmänteln.

Leipzigeestr. Bruno 103. Halle a. S.

Leipzigerstr. 103.

[10966

Muster- und Auswahlsendungen stehen gern zu Diensten.

Gebauer-Schwetich'feiche Buchbruderei gu Salle

